



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

2020

Ausstellungsprogramm

In seinem umfangreichen Programm für das kommende Jahr präsentiert KUNST MERAN MERANO ARTE eine Reihe von Ausstellungen und Veranstaltungen, die sich dringenden Themen der Gegenwart ebenso widmen, wie der Kulturgeschichte der Stadt Meran und in experimenteller Weise das Zusammenspiel von Architektur und Kunst untersuchen.

„**Resentiment / Risentimento**“ ist ein Wort, das unsere Gegenwart wie kein anderes maßgeblich prägt. Kunst Meran untersucht in einem großen, interdisziplinären Projekt gemeinsam mit dem **Verlag Alpha Beta** und dem **Verein Conductus**, die Bedeutung und Auswirkung dieses „**Zeitwortes / Parola del tempo**“, in den Sparten Literatur, Musik und Kunst.

Die Gruppenausstellung bei KUNST MERAN MERANO ARTE umfasst 13 internationale Positionen (darunter Turner Prize Träger Wolfgang Tillmans und Monika Sosnowska, die 2007 den polnischen Pavillon der 52. Venedig Biennale bespielte) und zeigt neben ortsspezifischen Installationen, diverse Performances und Aktionen.

Im Sommer 2020 wird die Arbeit des Berliner **Studio Other Spaces (SOS)**, der Architekturabteilung des Studios des bekannten isländischen Künstlers **Olafur Eliasson**, erstmals in einer institutionellen Ausstellung zu sehen sein. Von Eliasson und dem Architekten **Sebastian Behmann** 2004 gegründet, verfolgt SOS einen höchst experimentellen Zugang zur Projektentwicklung, die durch die enge Zusammenarbeit und die gegenseitige Inspiration von Architektur und Kunst geprägt ist.

Mit der Ausstellung von Studio Other Spaces **endet auch die Arbeit der Künstlerischen Leiterin Christiane Rekade**, deren Mandat für KUNST MERAN MERANO ARTE im Sommer 2020 zu Ende geht.

Schließlich führt KUNST MERAN MERANO ARTE die Recherche zur Kulturgeschichte von Meran, die 2012 mit dem Buch- und Ausstellungsprojekt „Perspektiven der Zukunft Meran 1945-1965“ begonnen wurde, weiter und präsentiert mit **Kultur in Bewegung - Meran 1965-1990** einen umfassenden Einblick in das jüngere Kulturgehen der Passerstadt.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

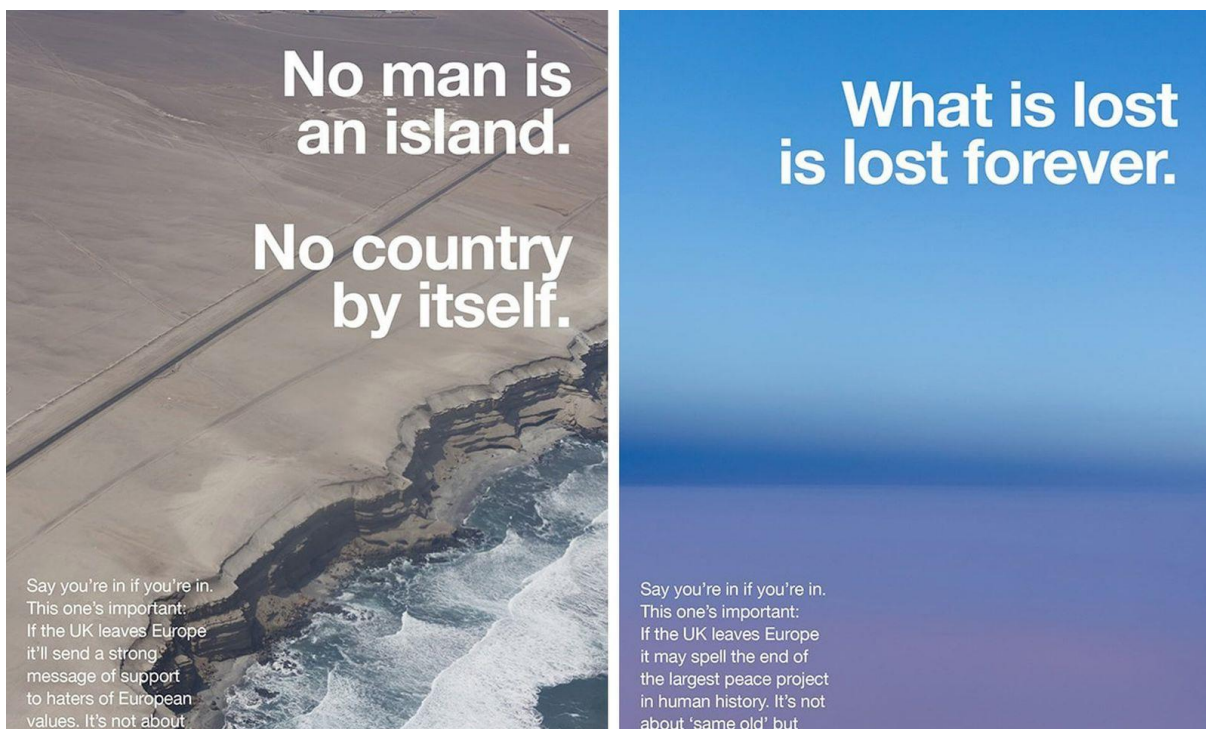
Ausstellungen

RISENTIMENTO / RESENTIMENT

07. März - 21. Juni 2020

kuratiert von: Christiane Rekade

Künstler*innen: Teodora Axente, Francesca Grilli, Massimo Grimaldi, Klara Liden, Christian Niccoli, Riccardo Previdi, Liesl Raff, Monika Sosnowska, Barbara Tavella, Wolfgang Tillmans, Beatrice Volpi, Raul Walch, Gernot Wieland



Wolfgang Tillmans, *Anti-Brexit Campaign*, 2016. Courtesy the artist

Ressentiment, aus dem Französischen: *ressentir*, (dauerhaft) empfinden, merken; wörtl. etwa nach-fühlen im zeitlichen Sinn). Der Duden definiert das Ressentiment als eine „auf Vorurteilen, einem Gefühl der Unterlegenheit, Neid o. Ä. beruhende gefühlsmäßige, oft unbewusste Abneigung“. Prägend für den Begriff war Friedrich Nietzsche. Er beschreibt das Ressentiment als „eine Vergiftung an Leib und Seele“.

Ressentiment ist ein Gefühlszustand, der wie wenige andere unsere Gegenwart charakterisiert. Es ist nicht nur eine persönliche Empfindung, sondern beschreibt immer mehr auch eine gesellschaftliche Befindlichkeit und eine politische Strategie mit großer Kraft und Dynamik.

Die Ausstellung ist Teil einer interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen KUNST MERAN

MERANO ARTE, dem Verein Conductus und dem Meraner Verlag Alpha Beta. Ausgehend von der Schlüsselbedeutung dieses Wortes für unsere Zeit möchten die drei Institutionen diesem Wort nicht nur literarisch, sondern auch musikalisch und künstlerisch nachspüren.

Ausgangspunkt des Projekts bildet die von Aldo Mazza initiierte Reihe „Zeitworte - Parole del Tempo“. Der Verlag Alpha Beta hat 2019 zehn zeitgenössische Autor*innen (5 in italienischer und 5 in deutscher Sprache) mit Erzählungen zum Thema Ressentiment beauftragt. 2020 werden diese Texte in die jeweils andere Sprache übersetzt publiziert. Das Ensemble Conductus unter der Leitung von Marcello Fera wird sein jährliches Festival „Sonora“ unter das Thema Ressentiment stellen und sowohl Neuproduktionen als auch speziell zum Thema zusammengestellte Konzerte präsentieren.

Gemeinsame Veranstaltungen und genreübergreifende Projekte sind geplant.

Die Ausstellung bei Kunst Meran Merano Arte möchte diesem Gefühl, seinen Untiefen und Windungen nachgehen – sowohl in der persönlichen Wahrnehmung einzelner Menschen als auch in politischer und gesellschaftlicher Sicht. Welche Formen / Ausdrücke nimmt dieses Gefühl an? Was sind mögliche künstlerische Haltungen dazu? Die Ausstellung möchte aber auch von einer anderen Perspektive auf dieses „vergiftende“ Gefühl schauen und Alternativen zur Endlosschleife des Ressentiments suchen.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

SOS STUDIO OTHER SPACES, BERLIN

04. Juli – 20. September

kuratiert von: Christiane Rekade



Meles Zenawi Memorial Park, Addis Ababa, Ethiopia Expected completion date: 2019 Studio Other Spaces: Olafur Eliasson and Sebastian Behmann @ 2019 Studio Other Spaces

Studio Other Spaces ist das Büro für Kunst und Architektur, das 2014 vom Künstler Olafur Eliasson und vom Architekten Sebastian Behmann in Berlin gegründet wurde. Als Pendant zum Studio Olafur Eliasson entstand SOS aus der Zusammenarbeit zwischen Künstler und Architekt. *Studio Other Spaces* verfolgt einen experimentellen Zugang zur Entwicklung von Raum und versucht die Grenzen der Architektur auszuloten.

Mit dieser ersten institutionellen Ausstellung bei KUNST MERAN gibt SOS einen umfangreichen Einblick in die ungewöhnliche Projektentwicklung, die Recherchen und die jüngsten Projekte des Studios: So etwa das *Fjordenhus* in Vejle (Dänemark) oder den eben fertiggestellten *Meles Zenawi Memorial Park* in Addis Abeba. SOS denkt dabei die Möglichkeiten der Architektur- Ausstellung neu: Wie lassen sich Formfindungsprozesse, Recherchen, digitale Entwicklungen, aber auch die Diskussionen zwischen den unterschiedlichen Beteiligten, die schließlich zu den charakteristischen Projekten von SOS führen, darstellen und präsentieren? Für die Ausstellung bei KUNSTMERAN möchte SOS eine neue, nachhaltige und zeitgemäße Form der Präsentation seiner aktuellen Arbeiten formulieren.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

KULTUR IN BEWEGUNG. MERAN 1965 - 1990

3. Oktober 2020 – 10. Januar 2021

Kuratiert von Markus Neuwirth und Ursula Schnitzer



Stefan Baumgärtner, *Bonbons pour l'amour* 1985, Kleiner Kunstpalast

KUNST MERAN MERANO ARTE beschäftigt sich regelmäßig mit der Kulturgeschichte des Landes, insbesondere der Kurstadt Meran. 2012 ist eine Ausstellung und ein erster Band über das kulturelle Leben in der Stadt mit dem Titel "*Perspektiven der Zukunft: Meran 1945-1965*" im Tappeinerverlag unter der Leitung von Markus Neuwirth und Tiziano Rosani mit zahlreichen wissenschaftlichen Beiträgen erschienen.

2020 werden die Jahre 1965-1990 umfassend mit einer Ausstellung und dem 2. Band mit dem Titel "*Kultur in Bewegung: Meran 1965 – 1990*" dokumentiert. Das Projekt ist nicht nur eine Auseinandersetzung mit den einheimischen Künstlern und denen die in Meran ausgestellt haben sondern weit mehr: es spürt den politischen, kulturellen sowie

gesellschaftlichen Veränderungen nach und erinnert an die vielen Initiativen im Kulturbereich, die den Weg für die Gegenwart geebnet haben.

34 Autor*innen besprechen die unterschiedlichen Themen. In einer umfassenden Ausstellung werden Werke, Bauten und Initiativen jener Jahre dokumentieren.

2019 haben im Rahmen von fünf Vorträgen erste Begegnungen und Sensibilisierungen zur Recherche stattgefunden. Hans Heiss, Rainer Guldin, Ursula Schnitzer, Siegfried de Rachewiltz und Ewald Kotschieder haben über ihren Forschungsschwerpunkt im Rahmen des Projektes erzählt. Auch 2020 werden ergänzend zu Buch und Ausstellungen einzelne Themen in Form von Matineés Einblick geben.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

Projekte und Veranstaltungen

Auch 2020 bietet KUNST MERAN MERANO ARTE wieder ein dichtes und vielseitiges Begleitprogramm zu den jeweiligen Ausstellungen an: Von Führungen, in denen die Ausstellung im Gespräch mit Künstler*innen oder Expert*innen erfahren werden kann, über Vortragsveranstaltungen und Buchpräsentationen, Konzerte und Programme für die ganze Familie, bis hin zu Residenzen für Künstler*innen und Kurator*innen.

WORKSHOPS UND AKTIONEN FÜR SCHULEN

von Hannes Egger, Künstler und Kulturvermittler

Das Vermittlungsprogramm und die Workshops für Schulen werden speziell für die jeweilige Altersstufe und die aktuelle Ausstellung entwickelt. Dies ermöglicht den Schüler*innen vertiefte Einblicke in die jeweiligen Themen und macht diese erlebbar.

FAMILIENMATINÉE

Das für Familien mit Kindern zwischen 4 und 10 Jahren entwickelte Format, ermöglicht den Eltern oder Großeltern, die Ausstellung mit einer Führung der Kuratorin / des Kurators zu besuchen, während den Kindern ein altersgerechter Zugang zur Ausstellung geboten wird wobei sie anschließend in einem Workshop selber kreativ werden können.

LUST auf KUNST / auf ARCHITEKTUR

In einem lockeren Gespräch mit Beteiligten Künstler*innen oder anderen Expert*innen führen die/der Kurator*in durch die aktuelle Ausstellung und ermöglichen dem Publikum eine direkte Begegnung mit den Werken und ihren Autor*innen.

FILM AUF DER TERRASSE

In den lauen Sommernächten lädt KUNST MERAN MERANO ARTE zu einer Open Air Filmvorführung auf der Terrasse des Kunsthauses ein. Gastkurator*innen präsentieren jeweils eine Reihe thematisch ausgewählter Videos von Künstler*innen.

ERNEUERUNG DES EINGANGSBEREICHES

„Kunsthhaus“ ist eine deutsche Bezeichnung für die es im Italienischen jedoch kein Äquivalent gibt. Der Künstler Riccardo Previdi wurde eingeladen, die Eingangssituation des Kunsthhauses neu zu gestalten. In diesem Rahmen gibt er der Institution den Namen zurück, mit dem sie seit Beginn umgangssprachlich – sowohl in Italienisch und Deutsch – bezeichnet wurde. Form und Material des neugestalteten Eingangs und des Displays im Museumsshop respektieren das bestehende architektonische Projekt im historischen Gebäude, in dem nur wenige minimale Eingriffe realisiert werden.

ARTIST TALK

In Zusammenarbeit mit der Fakultät für Kunst und Design der Freien Universität Bozen sprechen Künstler*innen, die bei KUNST MERAN MERANO ARTE ausstellen über ihre Arbeit zu den Studierenden.

CURATOR-IN-RESIDENCE

Seit 2018 lädt KUNST MERAN MERANO ARTE gemeinsam mit der Zeitschrift „Kulturelemente“ einen Gastkurator / eine Gastkuratorin nach Meran ein, um ihnen in Atelier- und Ausstellungsbesuchen, die Südtiroler Kunstszene vorzustellen. Die geladenen Kurator*innen berichten anschließend in dem Journal „Kulturelemente“ über ihre Begegnungen.

TAG DER ZEITGENÖSSISCHEN KUNST AMACI

Jedes Jahr öffnet KUNST MERAN MERANO ARTE seine Türen zum nationalen Tag der zeitgenössischen Kunst und präsentiert gemeinsam mit den Museen AMACI ein besonderes Programm für neugierige Besucher*innen.

KÜNSTLERAUSTAUSCH MERAN - SALZBURG

Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Salzburg lädt KUNST MERAN MERANO ARTE in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Gemeinde Meran alljährlich eine/n Salzburger Künstler*in für einen Arbeitsaufenthalt nach Meran ein, während ein*e Meraner Künstler*in in Salzburg zu Gast ist. Der Meraner Fotograf Davide Perbellini wird im Juni der Einladung ins Künstlerhaus nach Salzburg folgen.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

DESIGN IM SHOP

Der Museumsshop legt seinen besonderen Schwerpunkt auf das Design und das Kunsthandwerk aus der Region. In der Reihe „Design“ werden regelmäßig Designer*innen eingeladen, ihre Produkte im Shop zu präsentieren. In dieser Reihe ist im nächsten Jahr eine Präsentation der Keramik-Künstlerin Veronika Thurin geplant.

FLUSSER STUDIES: SPECIAL ISSUE ON MERANO

Die Fachzeitschrift „Flusser Studies“ wird eine Spezialnummer zum Aufenthalt des berühmten Medientheoretiker Vilém Flusser in Meran herausgeben. Kuratiert wird die Ausgabe von Markus Neuwirth, Professor für Kunstgeschichte an der UNI Innsbruck.

PUBLIC ART MAP

Dieses Projekt in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Meran will die Kunst im Stadtraum dokumentieren, damit dem interessierten Publikum, Einheimischen wie Gästen, mehr Informationen zu Künstlern und ihren Werken vorliegen.

Partner und Sponsoren

Ganz besonders danken wir unseren Partner*innen und Sponsor*innen, den Mitgliedern und Freund*innen, die mit ihrer großzügigen Unterstützung und ihrem Interesse unsere Arbeit möglich machen:

SPONSOR

Stiftung Sparkasse, Sparkasse AG, Autonome Provinz Bozen den Kulturämtern der deutschen und italienischen Kultur, Autonome Region Trentino-Südtirol, dem Kulturamt der Gemeinde Meran, Alperia, Spezialbrauerei Forst, Maria Niederstätter (Niederstätter), Kurverwaltung Meran, Gotthard Pollinger (Nals Margreid), Ulrich Ladurner (Dr. Schär), Kurt Tetter (Hella), Andreas Gögele (Medus), Gregor Staschitz (Staschitz digital), u.a.

PARTNER UND ZUSAMMENARBEIT

Alpha Beta, AMACI - Associazione Musei d'Arte Contemporanea Italiani, Kunsthalle Lana, Architekturstiftung Südtirol, Verein Conductus, artVerona/ Level Zero, Literatur Lana, Flusser Studies, Gymne Meran, Kurverwaltung und Kulturassessorat Meran, Kulturelemente, Freie Universität Bozen, Stadt Salzburg, Südtiroler Künstlerbund, Universität Innsbruck, u.a.